

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	7838
		DK5 DK5-GK	5622 5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	96 97
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.09.2011
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	1968,8836
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.2 Zwergstrauch- und Ginsterheiden	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Kleine Lichtung im Wald. Auf der Westseite mit anschließendem Eichenkratt, auf der Ostseite im Hang noch mit Kiefernforst. Leicht abschüssiges Gelände, von einem Wanderweg gequert. Teilbeschattet durch die umstehenden Bäume, nur im Zentrum dauerhaft besonnt. Hier mit etwas höheren Anteilen von Besenheide, in den Randbereichen stark von Heidelbeere geprägt, die in der Fläche mittlerweile die Dominanz übernimmt. Eingestreut kommt vereinzelt Pfeifengras, etwas Glockeheide vor. Der Boden zwischen den Sträuchern ist relativ offen, belichtet und von Moosen zu ca. 60 bis 70 % überwachsen. Der Bestand ist artenarm. Es keimen flächig einzelne Kiefern auf. Bei Zulassen der natürlichen Sukzession wird sich wieder ein Kiefernwald entwickeln. Die Heide und auch die Heidelbeeren sind überaltert und auf 0,5 m Höhe aufgewachsen. Der Bestand wird durch relativ viel eingetragenes Laub gedüngt. Dadurch ist auch ein recht humoser Untergrund vorhanden. Die südliche der beiden Teilflächen erstreckt sich über eine Kuppe. Auch hier sind Verzahnungen zu dem benachbarten Eichenwald vorhanden, der v.a. von Blaubeeren unterstanden ist. In besonnten Bereichen wächst hier ein überalterter Besenheidebestand, der ausgesprochen artenarm ausgeprägt ist und allein von Besenheide und Heidelbeere charakterisiert wird. Dazwischen keimen vereinzelt Eichen auf.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TCT	Trockene Sandheide (2000)		
4	4030	Trockene europäische Heiden		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich Flugplatz an der Landesgrenze		
Nachbarnutzung/en	Kiefern- und Eichenwald		
Rechtswert (X)	556034	Hochwert (Y)	5922382
Bezirk	Harburg	Naturraum	Harburger Berge (640.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neugraben-Fischbek (715)	Gemarkung	Fischbek (705)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Fischbeker Heide [HH-701 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Fischbeker Heide [DE 2525-301 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

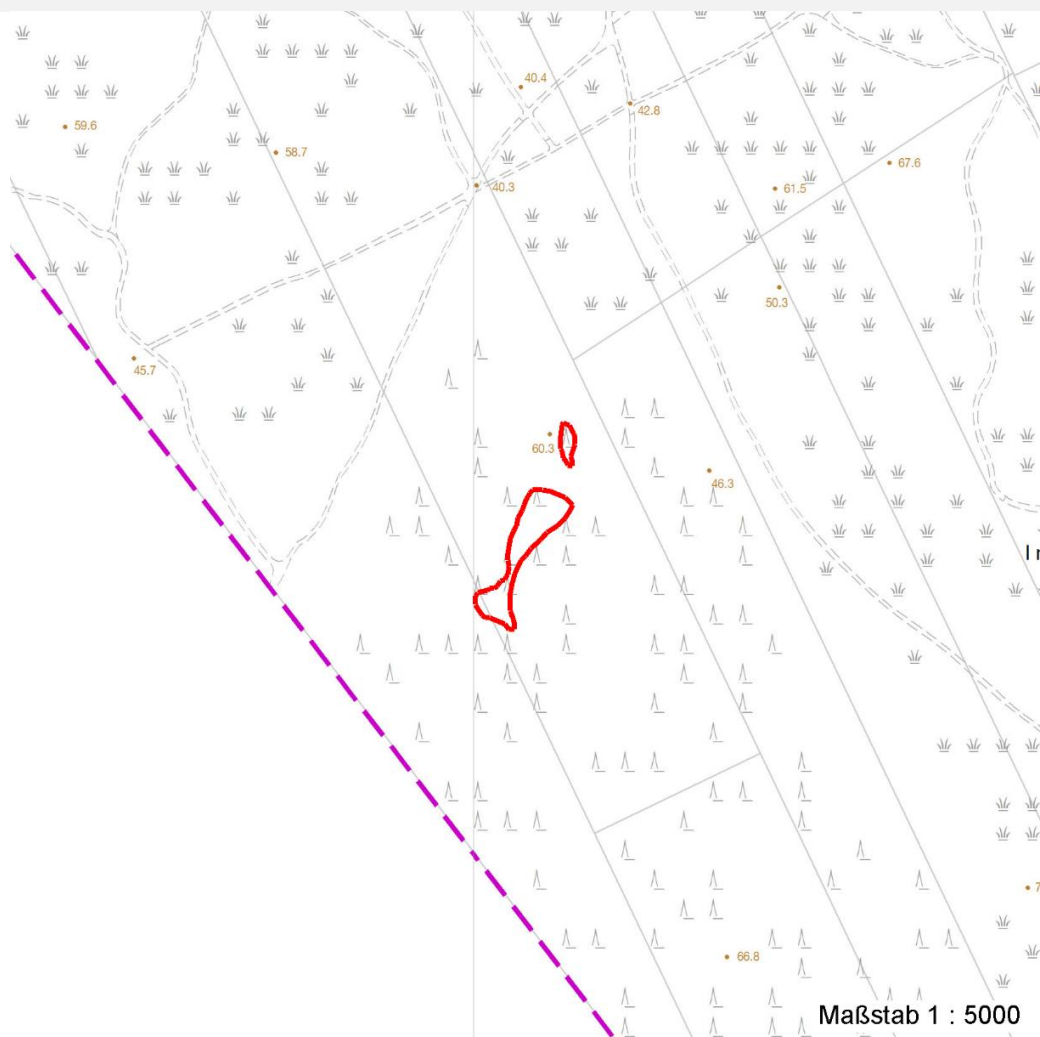
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	7838
		DK5 DK5-GK	5622 5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	96 97
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.09.2011
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	1968,8836
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
7838	7837	5622	96	25.07.2008	K	5624	97

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Ohne Pflege wird sich an dieser Stelle keine Heidevegetation erhalten lassen; Bewaldung
Wertgesichtspunkte	Recht ungestört gelegener Innenbereich mit fortgeschrittener Sukzession.
Maßnahmen	Keine, die Heide sollte an dieser Stelle nicht gezielt erhalten werden. Die Flächen sollten der Sukzession überlassen bleiben.

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	7838
		DK5 DK5-GK	5622 5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	96 97
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.09.2011
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	1968,8836
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Trockene Sandheide (2000)	Biotoptyp	TCT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Trockene europäische Heiden	FFH-LRT	4030
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Veg. - Deckg./Ant.	
Strauchschicht	70 %
Moosschicht	70 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	0.50 m

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
4030 (HH) Trockene europäische Heiden					C
Habitatstrukturen					C
Wuchsformen;	günstig	mittel	ungünstig		C
Zwergsträucher; Deckung %	> 60%	40-60%	< 40%	80%	A
niedrigwüchsige Kräuter; geschätzter Anteil	hoch	gering	gering		C
Moose; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine		A
Flechten; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine		C
Anzahl Wuchsformen; Alle Wuchformen vorhanden?;	5	4	< 4	2	C
Zwergsträucher (z.B. Calluna vulgaris), niedrigwüchsige Gräser (z.B. Danthonia decumbens), Rosettenpflanzen (z.B. Jasione montana), niedrigwüchsige Kräuter (z.B. Euphrasia stricta), Moose und Flechten.					
Entwicklungsphasen; Aufwertungskriterium: Diversität über die einzelne Fläche hinaus	günstig	mittel	ungünstig		B
Vorkommen aller Phasen; Pionier-, Aufbau-, Reife- und Degenerationsphasen der Heide vorhanden?	ja	nein	nein		B
Mikrorelief;	günstig	mittel	ungünstig		C

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	7838
		DK5 DK5-GK	5622 5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	96 97
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.09.2011
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	1968,8836
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Offene Bodenstellen; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anzahl der Kleinformen: hoch, gering, keine	5-25%	< 5%	keine	0%	C
Kaninchenbauten; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anzahl der Kleinformen: hoch, gering, keine	hoch	gering	keine		C
Hinweise auf die typische Fauna; Wohnröhren v. Insekten; Anzahl der Wohnröhren: hoch, gering, keine	günstig	mittel	ungünstig		B
Ameisenhaufen; alt = hohe, alte Bauten; flach = flache Bauten	hoch	gering	keine		B
	alt	flach	keine		B
Beeinträchtigungen					B
Störungen des Standortes; Degradationszeiger; Dominierende höhere Gräser und Gehölze	günstig	mittel	ungünstig		B
Abstand zu Emittenten;	< 10%	10-25%	> 25%	10%	B
Untypische Vegetationsaspekte; Gehölze;	groß	gering	kein		A
hochwüchsige Gräser; Neophyten;	günstig	mittel	ungünstig		B
Nutzungen;	< 10%	10-25%	> 25%	10%	B
Trittschäden;	< 10%	10-50%	> 50%	10%	B
Müllablagerungen;	keine	wenig	zahlreich		A
hörbarer, dauerh. Lärm;	günstig	mittel	ungünstig		A
	keine	gering	stark		A
	keine	gering	stark		A
	kein	deutl.	stark		A
Arteninventar				3	C

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
1	4030 (BFN) Trockene europäische Heiden		C	
3	Arteninventar		B	
3.2	Arteninventar			
	A: 6			
	B:		B	
	Begründung für Bewertung: 3			
	C: 2			
4	Habitatstrukturen		C	
4.2	Altersphasen (Flächenanteil in % pro Phase angeben)			
	A: alle vier Altersphasen vorhanden und Degenerationsphase nimmt < 50 % der Fläche ein			
	B: höchstens drei Altersphasen vorhanden oder Degenerationsphase nimmt 50-75 % der Fläche ein		B	
	Begründung für Bewertung: 70% Deg			
	C: Degenerationsphase nimmt > 75 % der Fläche ein			

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	7838
		DK5 DK5-GK	5622 5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	96 97
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.09.2011
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	1968,8836
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
4.2	Flächenanteil offener Bodenstellen, bei montanen Zwergstrauchheiden inkl. Fels- und Steindurchragungen A: 5-10% B: 1-<5% oder >10-25 % C: fehlend oder > 25 % Begründung für Bewertung: 0%		C	
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	Zerstörung von Vegetation und heidetypischer Bodenstruktur (z. B. durch militärische oder Freizeitnutzung; Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: < 5 % Begründung für Bewertung: 3% Weg B: 5 - 10 % C: > 10 %		A	
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 % B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz; Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %) Begründung für Bewertung: 10% C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger (insgesamt > 10 %)		B	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. Bewaldung (%) A: < 10 % B: 10 - 35 % Begründung für Bewertung: 10% C: > 35 - 70 % Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 Begründung für Bewertung: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %		B	
			A	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	7838
		DK5 DK5-GK	5622 5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	96 97
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.09.2011
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	1968,8836
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,2
Boden	Feuchte	feucht	7,1
	Stickstoff (N)	stickstoffarm	2,5
	Reaktion	sehr sauer	1,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	nicht völlig schnittunverträglich aber sehr schnittempfindlich	2,3
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,9
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	z	W	-	-										3		V	
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	7	w	T	-	-													
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	z	B	-	-													
Erica tetralix (Glocken-Heide)	7	z		-	-										2		V	V
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	z		-	-													
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	z		-	-													
Quercus petraea (Trauben-Eiche)	7	w		-	-													
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	h	T	-	-													
														Anzahl Rote Liste Arten				
														2 2 1				
										Anzahl Arten								
										8								

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland